

U100 Kopfstelle Update

Techn. Memo 07/2012



1. Einführung

Im Folgenden wird schrittweise beschrieben, wie das Software-Update einer U100 Kopfstelle in optimaler Weise durchzuführen ist, um kundenrelevante Ausfallzeiten zu minimieren.

Das Update einer U100 Kopfstellen Komponente ist mit einem Neustart des Gerätes verbunden, welches einen kurzzeitigen Betriebsausfall hervorruft (ca. 2:17 min.*).

Die Ausfallzeiten können stark verringert werden, wenn ein Ersatzmodul in der Anlage für die Zeit des Updates vorübergehend den Betrieb übernimmt.

Unter Verwendung der halbautomatischen Ersatzschaltungs-Option ("Replace") des Kopfstellen-Controllers U100-C wird die Ausfallzeit reduziert auf 7 sec.*).

*) gemessen mit U114 v4662



2. Anleitung

Schritt 1: Update-Archiv(e) von ASTRO-Server laden

Die benötigten Update-Archive stehen auf dem ASTRO-Firmware-Server zum Download bereit unter folgender Adresse:

http://astro-firmware.de/Headend-Firmware/u1xx/

Die Namensgebung der Archive richtet sich nach Gerätename und Versionsnummer und lautet "*<name><version>*.up" (Beispiel: u114, version 4662 => "u1144662.up").



Schritt 2: Update-Archiv(e) auf U100-C hochladen

Webseite des U100-C Controllers aufrufen, einloggen ("Login") und im Menü "Update" auswählen (s. rechts).

Im Unterpunkt "Add Archive" auf "Durchsuchen…" clicken und das .up-Archiv auswählen. Auf den "Upload"-Knopf clicken um das Archiv hochzuladen (s.unten).

Add Archive

Durchsuchen_ Upload

Im Erfolgsfall erschient: Upload successful.

Schritt 2 wiederholen, bis alle benötigten Archive hochgeladen sind.



Login Status Channel Overview **IP Addresses** Inventory Report Configuration Custom Files Debug E-Mail Logfile Module Settings Network/Rack Replace Schedule SNMP Timo Update USEIS Load/Save Config. Restart/Reset User Manual

Schritt 3: U100-C update durchführen



Falls ein Update des Kopfstellen-Controllers U100-C gewünscht wird, sollte dieses zuerst ausgeführt werden. (Dies führt nicht zu einem kundenrelevanten Ausfall!)

Im Menüpunkt "Update", Unterpunkt "U100 Headend Update" das Modul "U100-C" suchen und in der Spalte "Update Options" die gewünschte Version auswählen. Anschließend unterhalb der Tabelle auf den "Update"-Knopf clicken (s.u.). U100 Headend Update

Base	Slot	Module	Status	Message	Monitoring	Output Segments	sw	Update Options
⊕ 1	1	U114	<u>off</u>	lock is logged in	ok	RF1: default RF2: default	4662BETA	 4440 4494 beta onewest
⊕1	2	U100-C	ok		ok		4441	 4446 4661 4663 4667 Onewest
⊕1	3	U124	off	lock is logged in	ok	RF1: default RF2: default	4662BETA	O beta O newest
Upo	late	Reset	Form	Schedule Update(s)				

Das Update wird durchgeführt und im Erfolgsfall erscheint: U100-C update successful. Rebooting...

Neustart abwarten (ca. 2 Min.) und neu einloggen.

Schritt 4: Update der Ersatzmodule durchführen

Update **aller** Ersatzmodule (erkennbar an Status = "off") durchführen; Vorgehensweise vgl. **Schritt 3**.

(Dieser Schritt führt nicht zu einem kundenrelevanten Ausfall!)

U100 Headend Update





Login

Status Channel Overview IP Addresses Inventory Report

Configuration Custom Files Debug E-Mail Logfile Module Settings Network/Rack Replace Schedule SNMP Time Update Users Load/Save Config. Restart/Reset User Manual

CONTRACTOR OF BRIDE

Schritt 5: Betriebs-Module ersatzschalten

Im Menü den Punkt "Replace" auswählen (s. rechts). In einer Tabelle werden die Ersatzschaltungs-Optionen aufgelistet.

In der Spalte "Replace Options" die gewünschten Ersatzschaltungen auswählen und mit click auf "Replace" starten (s. unten).

(Dieser Schritt führt zu einem kurzzeitigen Ausfall <10s)

Replace

	Base	Slot	Module	Status	Message	Monitoring	Replace Options
	±3	1	U114	<u>ok</u>	admin is logged in	ok	 Base 4 / Slot 1 Base 4 / Slot 2 Base 4 / Slot 3
	± 3	2	U114	<u>ok</u>	admin is logged in	ok	Base 4 / Slot 1 Base 4 / Slot 2 Base 4 / Slot 3
	±3	3	U114	<u>ok</u>	<u>admin is logged in</u>	ok	 Base 4 / Slot 1 Base 4 / Slot 2 Base 4 / Slot 3
	± 4	1	U114	<u>off</u>	admin is logged in	ok	
	± 4	2	U114	off	admin is logged in	ok	
	± 4	3	U114	<u>off</u>	admin is logged in	ok	
[Rep	ace	Reset	Form	Ignore Errors		



Login

Status Channel Overview IP Addresses Inventory Report

Configuration Custom Files Debug E-Mail Logfile Module Settings Network/Rack Replace Scheudle SNMP Time Update Users Load/Save Config. Restart/Reset User Manual

Schritt 6: Update der ersetzten Module durchführen

Die ersetzten Module sind nun ausgeschaltet (Status = "off") und können ohne Betriebsunterbrechung upgedatet werden (s.u.).

Vorgehensweise vgl. Schritt 3.

U100 Headend Update

(Dieser Schritt führt nicht zu einem kundenrelevanten Ausfall!)

Base Slot Module Status SW Update Options Message Monitoring ok **±**3 U114 • 4664 newest off admin is logged in 4440 -> Base 4 / Slot 1 ok 2 **±**3 U114 off admin is logged in 4440 0 4664 0 newest -> Base 4 / Slot 2 ok **∃**3 3 U114 off admin is logged in 4440 newest -> Base 4 / Slot 3 ok 4664 ± 4 U114 admin is logged in 4664 O newest 1 <u>ok</u> Replacing Base 3 / Slot 1 ok ± 4 2 U114 4664 ok admin is logged in 4664 O newest Replacing Base 3 / Slot 2 ok admin is logged in Replacing Base 3 / Slot 3 4664 Onewest ± 4 3 U114 ok 4664 Reset Form Schedule Update(s)... Update

Im Fehlerfall: Modul rebooten und Update erneut versuchen.



Login

Status Channel Overview IP Addresses Inventory Report

Configuration Custom Files Debug E-Mail Logfile Module Settings Network/Rack Replace Schedule SNMP Timo Update USEIS Load/Save Config. Restart/Reset User Manual



Schritt 7: Ersatzschaltung zurücknehmen

Nach erfolgreichem Update wird die Ersatzschaltung wieder zurückgenommen.

Dazu im Menü "Replace" die Optionen "undo replacement" der entsprechenden Module auswählen und mit "Replace" die Ersatzschaltung starten.

(Dieser Schritt führt zu einem kurzzeitigen Ausfall <10s)

Replace

	Base	Slot	Module	Status	Message	Monitoring	Replace Options		
	⊞ 3	1	U114	<u>off</u>	admin is logged in	ok -> Base 4 / Slot 1	• undo replacement		
	⊞3	2	U114	off	admin is logged in	ok -> Base 4 / Slot 2	undo replacement		
	⊞3	3	U114	off	admin is logged in	ok -> Base 4 / Slot 3	o undo replacement		
	⊎ 4	1	U114	<u>ok</u>	admin is logged in	ok Replacing Base 3 / Slot 1			
	⊕ 4	2	U114	<u>ok</u>	admin is logged in	ok Replacing Base 3 / Slot 2			
	∃ 4	3	U114	<u>ok</u>	admin is logged in	ok Replacing Base 3 / Slot 3			
Replace Reset Form				Form	lanore Errors				



Login

Status Channel Overview IP Addresses Inventory Report

Configuration Custom Files Debug E-Mail Logfile Module Settings Network/Rack Replace Scheudle SNMP Time Update Users Load/Save Config. Restart/Reset User Manual





Schritte 5 - 7 mit allen Betriebsmodulen wiederholen, bis jedes Modul ein update erhalten hat.



Schritt 8: Anlage kontrollieren

Status-Seite aufrufen und Zustand der Anlage kontrollieren. Alle Betriebsmodule müssen Status = "ok" zeigen, Ersatzmodule Status = "off". Monitoring muss "ok" anzeigen.

Alle upgedateten Module zeigen die Message "backup firmware differs", da die backup-Firmware der Module sich noch auf dem alten Stand befindet.

Im Fehlerfall: Modul ersatzschalten und update erneut durchführen.



Status Channel Overview IP Addresses Inventory Report Configuration Custom Files Debug E-Mail Logfile Module Settings Network/Rack Replace Schedule SNMP Time Update Users

Login

Load/Save Config. Restart/Reset

User Manual





Login

Status Channel Overview IP Addresses Inventory Report

Configuration Custom Files Debug E-Mail Logfile Module Settings Network/Rack Replace Schedule SNMP Time Update Users Load/Save Config. Restart/Reset User Manual

Sobald die Kopfstelle sicher läuft und alle Module erreichbar sind kann die backup-Firmware mit der neuen Version überschrieben werden.

Dazu auf der "Update" - Seite die Option "**overwrite backup**" bei allen betroffenen Modulen auswählen und den Prozeß mit click auf "Update" starten.

Anschließend die Anlage auf der Status-Seite überprüfen (vgl. Schritt 8). Die Meldungen "backup firmware differs" müssen verschwinden.



<u>Checkliste</u>

<u>Schritt 1:</u> Update-Archiv(e) von ASTRO-Server laden <u>Schritt 2:</u> Update-Archiv(e) auf U100-C hochladen

Schritt 3: U100-C update durchführen Schritt 4: Update der Ersatzmodule durchführen

Schritt 5: Betriebs-Module ersatzschalten
 Schritt 6: Update der ersetzten Module durchführen
 Schritt 7: Ersatzschaltung zurücknehmen

Schritt 8: Anlage kontrollieren

Schritt 9: Backup firmware überschreiben

Base	Slot	Module	repla	replace		ate undo replace		o ice	overwrite backup		ASTA
			start	ok	start	ok	start	ok	start	ok	
1	1										
1	2										
1	3										
2	1										
2	2										
2	3										
3	1										
3	2										
3	3										
4	1										
4	2										
4	3										
5	1										
5	2										
5	3										

40 8

<u>ල</u> ව

рQ

E

6

today.

Base	Slot	Module	repla	ace	upda	ate	und repla	lo ice	overw back	rite up	ASTR
			start	ok	start	ok	start	ok	start	ok	
											-
											-
											-
											-
											-
											-

40 8

<u>ල</u> ව

рQ

E

Þ

today.